



Gute Mittagstische im Quartier – gemeinsam essen, so nah

Altenpflegemesse Nürnberg
25.04.2023

Carolin Wild
Landeszentrum für Ernährung, Baden-Württemberg

Dr. Christiane Brunner
Kompetenzzentrum für Ernährung (KErn), Bayern



Hintergrundinformationen

„Gemeinsam essen – so nah!“

Schwerpunkt: Öffnung der Verpflegung einer Senioreneinrichtung ins Quartier



„Gute Mittagstische im Quartier“

Schwerpunkt: Verbesserung der Qualität sowie Öffnung der Verpflegung ins Quartier



Laufzeit: 2020-2023



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Projektziele

Verbesserung der
Verpflegungs-
situation

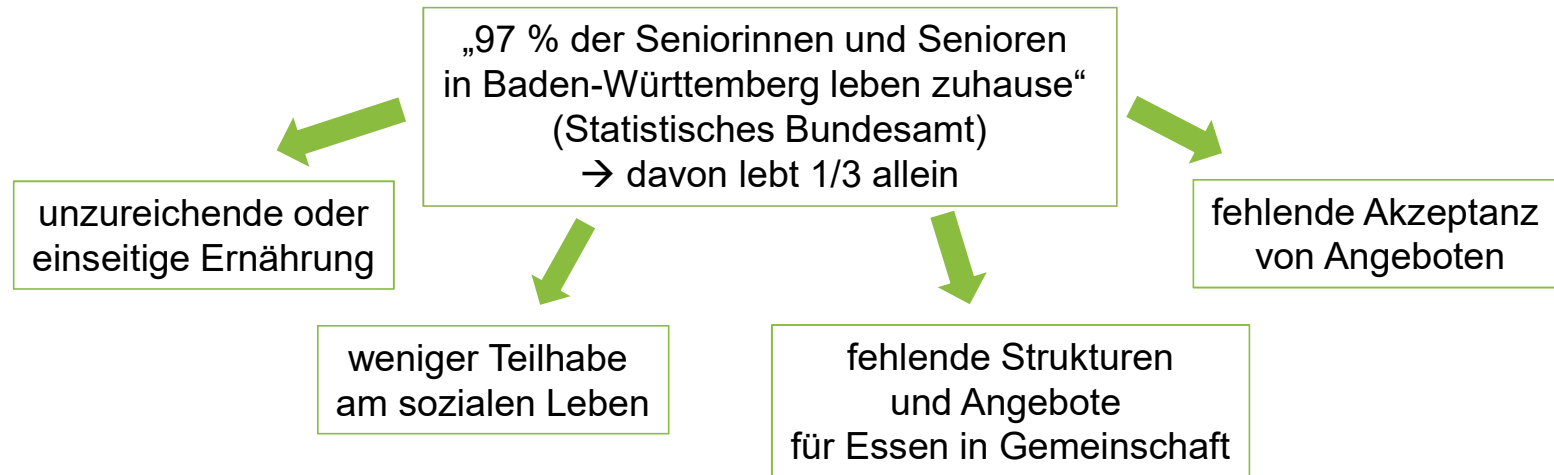
Förderung der
sozialen Teilhabe

Kommunikation
und Vernetzung

- Öffnung neuer Angebote
- Optimierung der Qualität

- Projektpartnerschaft, Austauschformate
- Formulierung Handlungsempfehlungen

Bedeutung der Projekte



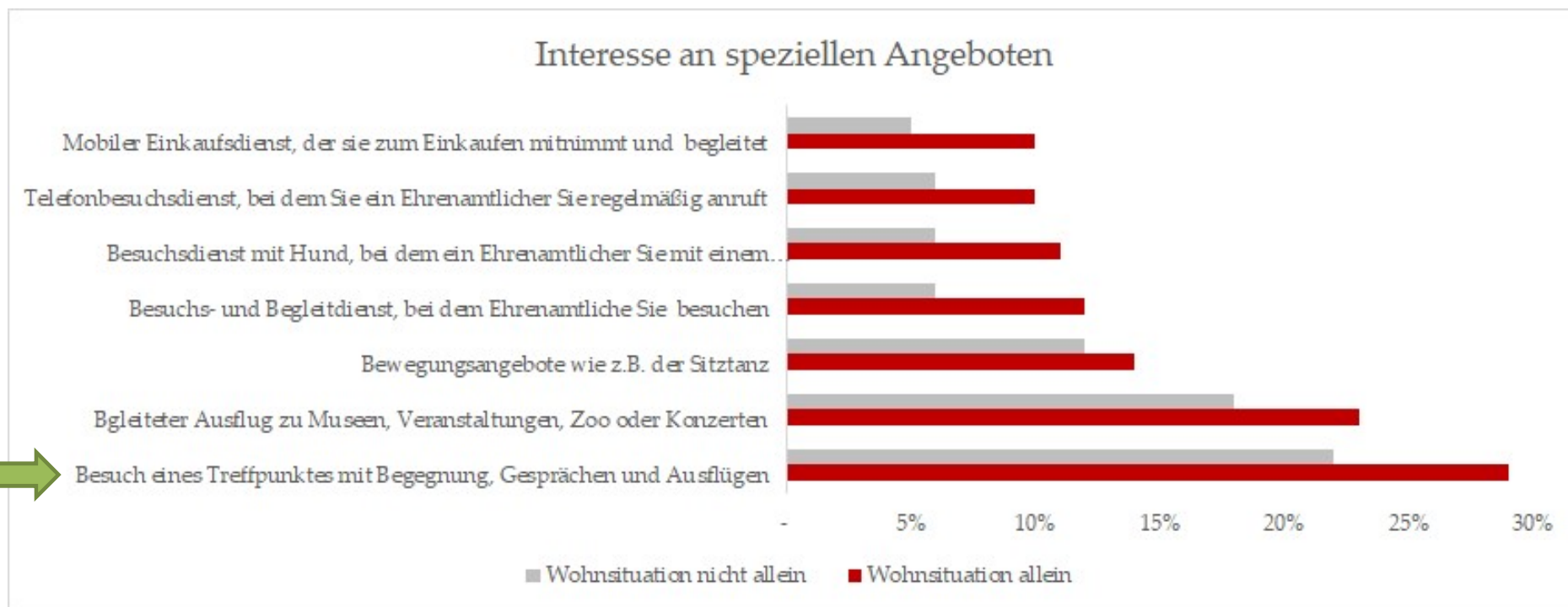
Mittagstische können entgegenwirken durch:

Gemeinschaft, Kontakte, Struktur → **Lebensqualität**

Regelmäßige Mahlzeiten, Abwechslung, Qualität → **Gesundheitsförderung**

Begegnungen sind wichtiger als Service-Hilfen

- Forsa-Umfrage im Auftrag der Malteser
- Angebote zur Geselligkeit und Gemeinschaft eher gesucht als reine Dienstleistungen



Definition

Der offene Mittagstisch

ist ein **organisiertes Verpflegungsangebot**, das alle älteren Menschen und ggf. auch andere Altersgruppen aus der Umgebung wahrnehmen können.

Die Seniorinnen und Senioren erhalten so eine **möglichst ausgewogene Mahlzeit**, die in **Gesellschaft** eingenommen wird und somit die **soziale Teilhabe** fördert.

Anbieter von Mittagstischen

- Senioreneinrichtung
 - Öffnung bestehender Verpflegung für externe Gäste
 - Einführung von Essen auf Rädern (⚡ soziale Teilhabe)
- Städtisches Angebot / Verbände / Vereine
 - Angebot für Gäste aus dem Quartier
- Mehrgenerationenhäuser
 - Angebot für Bewohner und externe Gäste
 - Generationenübergreifendes Angebot



Begleitung Projekteinrichtungen

Ergebnisse in Bayern:

- Ermittlung förderlicher und hemmender Faktoren bei der Öffnung von Mittagstischangeboten bzw. Essen auf Rädern
- Vorteile und Nutzen von Mittagstischangeboten bzw. Essen auf Rädern
- Erarbeitung von umfangreichen Öffnungskonzepten

Ergebnisse in Baden-Württemberg:

- Öffnung und Optimierung von Mittagstischen
 - Orientierung am DGE-Qualitätsstandard
 - Erhöhung des Anteils von regionalen und ökologisch erzeugten Lebensmitteln
- Ein Mittagstisch ist inzwischen Bio-zertifiziert, DGE-Zertifizierung Anfang 2023



Stimmen aus den Projekten

„Wir möchten mit unseren Einrichtungen ins Quartier hineinwirken. Über den Mittagstisch können wir niederschwellig einen ersten Kontakt herstellen.“

„Inzwischen suchen auch andere Stadtteile den Kontakt mit uns und sind interessiert, so ein Angebot auch bei sich einzuführen.“

„Wir greifen jetzt verstärkt auf regionale Anbieter zurück und auf saisonale Produkte. Wir haben den Anteilen regionalen Lebensmittel von ca. 15 % auf 40 % erhöht.“

„Beim Thema Fleisch hat ein Umdenken stattgefunden: lieber seltener und dafür hochwertig!“

Förderung der sozialen Teilhabe

- Mittagstischangebote geöffnet, ausgeweitet und verbessert
- Gemeinsam statt Einsam!
- Zusatzangebote

Gartengruppe
Bürgerstift
Memmingen

**Gemeinsames Kochen im
Mehrgenerationenhaus**
Buchen

**Hochbeet-
Bewirtschaftung**
AWO Karlsruhe

**Sport, Gymnastik, Singkreis,
Spielnachmittag und Kunstgruppe**
Bürgerstift Memmingen

- Ernährungsbildung

→ Broschüre „Gut begleitet – so kommt Ernährungsbildung an den Mittagstisch“
(Veröffentlichung April / Mai 2023)



Kooperationen / Vernetzung

- Intensive Projektpartnerschaft zwischen Bayern und Baden-Württemberg
- Vernetzung und Zusammenarbeit mit weiteren Bundesländern



Ziel: Unterstützung bei der Öffnung, Ausweitung und Verbesserung von Mittagstischangeboten für Seniorinnen und Senioren mithilfe der Erkenntnisse aus dem Projekt und den Handlungsempfehlungen

Projektergebnis - Handlungsleitfaden



Zielgruppe:

- ✓ Senioreneinrichtungen
- ✓ Speisenanbieter
- ✓ Akteure in der Quartiersarbeit
- ✓ Mehrgenerationenhäuser

Handlungsleitfaden - Ziel

Unterstützung von Senioreneinrichtungen/Mehrgenerationenhäusern bei der Einführung einer offenen Verpflegungsleistung (Essen auf Rädern oder offene Mittagstische)



Offene Verpflegungsleistung - Chancen

- Bekanntmachung und Einbindung der Einrichtung im Quartier/Gemeinde
- Abbau von Ängsten bei der künftigen Zielgruppe
- Steigerung der Wirtschaftlichkeit
- Steigerung der Wertschätzung
- Steigerung der sozialen Kontakte

„Ich habe es genossen, unten mit den Leuten aus der Stadt zu essen, da war wieder Leben bei uns.“



„Wenn man schon mal bei uns war, kennt man uns, vor allem auch schon ein paar Bewohner und das Personal“



Handlungsleitfaden - Inhalte


Der Handlungsleitfaden...

- beantwortet Fragen zur Organisation und gibt praktische Tipps zur Umsetzung der Ideen
- enthält eine Checkliste zur Organisation und eine Anleitung zur Erstellung eines Konzeptes
- gibt mit zwei Beispielen Einblicke in die Praxis


Handlungsleitfaden - Inhalte

Herzstück ist das Kapitel „Von der Planung bis zur Umsetzung“

- Zielfestlegung
- Konzeptentwicklung (u. a. folgende Themen: Menüplanung, Essensort, Lieferung, Preisgestaltung, rechtliche Vorgaben, Werbung)
- Qualität der Verpflegung
- Förderung der sozialen Teilhabe



„Im Speisesaal ist die Sitzordnung gemischt – Bewohner neben externen Senioren.“



„Die Logistik wurde vor der Einführung nicht berücksichtigt.[...] Das hat zu Beginn für viel Chaos gesorgt.“

Blick über den Tellerrand

Exkurse zu den Themen

- Kostenkalkulation und Besteuerung des Angebots
- Altersarmut und offene Verpflegungsangebote
- Bewerbung des Angebots
- Verpflegungsleitbild und -konzept



Bezugsmöglichkeiten

Kostenfreie Bestellung bzw. Download:

Landeszentrum für Ernährung, Baden-Württemberg

www.landeszentrum-bw.de

Kompetenzzentrum für Ernährung, Bayern

www.kern.bayern.de



Gedanken aus den Senioreneinrichtungen



„Unser Angebot des Offenen Mittagstisches ist für uns eine ausgezeichnete Chance, uns in der Stadt und der Umgebung bekannt zu machen und auch etwas an die Stadt zurückzugeben“

Gedanken aus den Senioreneinrichtungen



„Für ein erfolgreiches Angebot von Essen auf Rädern ist die Motivation der Mitarbeiter sehr wichtig“

Gedanken aus den Senioreneinrichtungen

„Es geht nicht nur ums Essen, sondern um die Gesellschaft und die Kontakte“

Kontaktdaten

Carolin Wild

Landeszentrum für Ernährung an der Landesanstalt für
Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum (LEL)

Oberbettringer Straße 162
73525 Schwäbisch Gmünd

0711 / 218 213 505
carolin.wild@lel.bwl.de



Dr. Christiane Brunner

Kompetenzzentrum für Ernährung (KErn)

Hofer Str. 20
95326 Kulmbach

09221 / 40782-255
Christiane.Brunner@kern.bayern.de



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



IN FORM

Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung
und mehr Bewegung

Über IN FORM:

IN FORM ist Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung. Sie wurde 2008 vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) initiiert und ist seitdem bundesweit mit Projektpartnern aus verschiedenen Lebenswelten aktiv. Ziel ist, das Ernährungs- und Bewegungsverhalten der Menschen dauerhaft zu verbessern. Weitere Informationen unter www.in-form.de

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Kompetenzzentrum
für Ernährung

